

Tesla-Fahrer kracht bei Starnberg in Leitplanke: 20.000 Euro Schaden!

Ein Tesla-Fahrer aus Kochel krachte bei Starnberg in die Leitplanke. Der Unfall passierte am 8. Oktober auf der A95.

Ein spektakulärer Unfall ereignete sich am Dienstagabend auf der regennassen Autobahn A95 bei Starnberg, als ein 34-jähriger Tesla-Fahrer aus Kochel die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor. Gegen 18:35 Uhr raste er wegen unangepasster Geschwindigkeit in die Mittelschutzplanke, bevor sein Auto auf dem Standstreifen zum Stillstand kam. Glücklicherweise blieb der Fahrer, der allein im Fahrzeug war, unverletzt, während der Sachschaden mit rund 20.000 Euro für das nicht mehr fahrbereite Fahrzeug sowie beschädigte acht Felder der Leitplanke erheblich ausfiel.

Die rasche Mobilisierung von etwa 50 Einsatzkräften aus den Feuerwehren Starnberg, Hohenschäftlarn, Wangen und Neuried sorgte für eine zügige Absicherung der Unfallstelle. Während zunächst ein Spurverkehr möglich war, musste die Fahrbahn für 30 Minuten komplett gesperrt werden, um die Reinigungsarbeiten durchzuführen. Für weitere Informationen zu diesem Vorfall, **siehe die Berichterstattung von www.merkur.de.**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de